Zentrale Projektevaluierung - Auf einen Blick

BACKUP Initiative Bildung in Afrika II

Titel	Deutsche BACKUP Initiative Bildung in Afrika – Phase II		
Land / Region / Global	Afrika		
Sektor und Förderbereichsschlüssel	11110 – Bildungspolitik und Verwaltung im Bildungswesen (100%)		
Projektnummer	2016.2191.1		
Auftraggeber	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)		
Politischer Träger/Partnerorganisationen	Bildungsministerien, nationale zivilgesellschaftliche Organisationen und regionale zivilgesellschaftliche Netzwerke, die im Bildungsbereich tätig sind		
Titel EZ-Programm	Nicht zutreffend		
Durchführungsorganisationen EZ-Programm	Nicht zutreffend		
Projektvolumen	8.300.000 EUR		
Projektlaufzeit	Oktober 2017 bis März 2021		
Berichtsjahr	2022	Stichprobenjahr	2017

Ziele und Umsetzung des Projekts

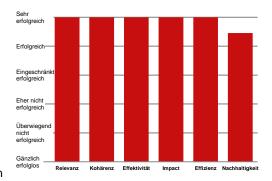
BACKUP Bildung hatte sich zum Ziel gesetzt, bessere Anforderungen für die Beantragung und Verwendung internationaler Finanzmittel (vor allem Mittel der Globalen Bildungspartnerschaft [GPE]) zu schaffen, um internationale Bildungsziele in afrikanischen Ländern zu erreichen. BACKUP Bildung konzentrierte sich auf finanzielle und technische Beratung, Förderung und Unterstützung bei der Vernetzung.

Wichtige Ergebnisse

Das Projekt war aus folgenden Gründen sehr erfolgreich:

- Gute Abstimmung mit den globalen Prioritäten (z.B. GPE), den Prioritäten des BMZ sowie den Bedürfnissen und Kapazitäten afrikanischer Pädagog*innen.
- Hohe interne Kohärenz mit sektoralen und bilateralen Projekten der GIZ in der Grundbildung. Aufgrund der Ziele des Projekts besteht Kohärenz mit den wichtigsten multilateralen Bemühungen in der Grundbildung (GPE).
- Die gesetzten Ziele wurden übertroffen, und es wurde ein plausibler Beitrag zu den übergeordneten entwicklungspolitischen Wirkungen geleistet, indem beispielsweise die afrikanischen Kooperationsländer beim Erreichen der nationalen Bildungsziele im Einklang mit dem SDG 4 unterstützt wurden.
- Effiziente Nutzung von Ressourcen und Mobilisierung zusätzlicher Mittel sowie Schaffung wechselseitiger Impulse. Das Potenzial, um auf der Outcome-Ebene wechselseitig Impulse mit
 den Bemühungen anderer internationaler Partner*innen zu setzen, wurde nicht in vollem Umfang ausgeschöpft.
- Die Nachhaltigkeit wurde auf verschiedenen Ebenen gef\u00f6rdert. Die nachhaltige Verankerung der erweiterten Kapazit\u00e4ten in den Partnerstrukturen h\u00e4ngt vom Kontext, ausreichenden (finanziellen) Kapazit\u00e4ten und einem systematischen Wissensmanagement ab.

Gesamtbewertung: sehr erfolgreich (93/100)



Schlussfolgerungen

- Durch die bilaterale Mobilisierung von multilateralen Mitteln agierte BACKUP Bildung an einer einzigartigen, höchst relevanten Schnittstelle zwischen bilateraler und multilateraler EZ.
- Entscheidend für den Erfolg waren die konsequente Bedarfsorientierung, die wirkungsorientierte Steuerung und die Kombination von guter fachlicher Beratung und kleinen Finanzierungsförderungen.
- Wirksames und effizientes Risikomonitoring (Safeguards) sorgten für Relevanz, Kohärenz und Effektivität.
- Die nachfrageorientierte Mittelverwaltung sollte bei künftigen Förderprogrammen der deutschen EZ durch finanzielle und fachliche Beratung ergänzt werden, um einen mehrdimensionalen und gezielten Kapazitätsaufbau zu unterstützen.





Verantwortlich:

Martha Gutierrez, GIZ, Leiterin Stabsstelle Evaluierung der GIZ

Koordination und Management:

Claudia Kornahrens, GIZ, Gruppenleiterin Emily Andres, GIZ, Evaluierungsmanagerin Gruppe Zentrale Projektevaluierungen Stabstelle Evaluierung der GIZ

Evaluator*innen:

Franziska Lammers (Syspons GmbH), Patricia Oliveira Dias (Syspons GmbH), Laura Schindler (Syspons GmbH)

Autor*innen:

Franziska Lammers, Patricia Oliveira Dias, Laura Schindler

Übersetzung:

A.C.T. GmbH

Design:

Layout: now [nau], kommunikative & visuelle gestaltung, Frankfurt und DITHO Design GmbH, Cologne

Graphics: Stefan Oltsch

Vertrieb:

GIZ, Bonn

E: evaluierung@giz.de
I: www.giz.de/evaluierung
www.youtube.com/user/GIZonlineTV
https://linkedin.com/company/gizgmbh
https://twitter.com/giz_gmbh

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Sitz der Gesellschaft:

Bonn und Eschborn

Friedrich-Ebert-Allee 32 + 36 Dag-Hammarskjöld-Weg 1–5 53113 Bonn, Deutschland 65760 Eschborn, Deutschland T: +49 228 44 60-0 T: +49 6196 79-0 F: +49 6196 79-11 15

E: info@giz.de I: www.giz.de

Bonn 2024

